

Was soll beraten werden?

Bauvorhaben die aufgrund ihrer Lage, Größe oder Wichtigkeit städtebaulich bedeutend für die Stadt oder den Stadtteil sind.

Welche Informationen und Inhalte werden für den Gestaltungsbeirat benötigt?

Zur Vorbereitung der Beratung (3 Wochen vor dem Beratungstermin):

Lageplan (1:500) sowie Ansichten (alle Seiten), Schnitte (unter Einbeziehung des Geländes) und Darstellungen des Gebäudes als PDF soweit vorhanden. Grundrisse werden nur exemplarisch benötigt, soweit sie für das Verständnis des Gebäudes wichtig sind.

Bitte beachten Sie auch die Gestaltung bzw. die Einbeziehung der Landschaftsarchitektur in Form eines Außenflächenplans.

Zur Sitzung:

Präsentation (PDF oder Powerpoint) mit allen Plänen, Illustrationen und Informationen die Sie zeigen wollen. Dazu ein städtebauliches Modell (1:500), das neben dem geplanten Gebäude auch die unmittelbare Umgebungsbebauung und die Topographie darstellt. Auf Papierpläne kann im Sinne der Nachhaltigkeit verzichtet werden. Angaben zu Geländehöhen für das Modell können Sie vorab von uns bekommen.

Wer ist der Gestaltungsbeirat?

Der Gestaltungsbeirat ist besetzt aus aktiv tätigen Planern in den Bereichen Architektur, Stadtplanung und Landschaftsarchitektur.

Mitglieder des Gestaltungsbeirates von 2020 – 2024:

Dipl.-Ing. Ute Michaelsen, Architektin und Stadtplanerin

Prof. Dipl.-Ing. Mathias Hähning, Architekt und Stadtplaner (Vorsitzender)

Prof. Dipl.-Ing. Leonhard Schenk, Architekt und Stadtplaner

Dipl.-Ing. (FH) Dieter Pfrommer, Landschaftsarchitekt

Wie läuft die Sitzung ab?

Die Mitglieder des Gestaltungsbeirates bekommen die Pläne vorab und schauen sich auch das Baugrundstück im Vorfeld an. In der Sitzung bekommt zunächst der Bauherr oder dessen beauftragter Architekt die Gelegenheit, das Bauvorhaben im Rahmen einer Präsentation vorzustellen. Hierfür stehen ca. 10 bis 15 Minuten zur Verfügung. Nach möglicherweise notwendigen Nachfragen diskutiert und erörtert der Gestaltungsbeirat gemeinsam mit Architekt und Bauherrschaft die Planung. Insgesamt dauert eine Beratung etwa 30 bis 45 Minuten. Sie bekommen bereits in der Einladung eine Uhrzeit genannt. Für einen reibungslosen Ablauf bitten wir Sie aber, bereits etwa 15 min. zuvor da zu sein.

Gerne können Sie auch an den Beratungen anderer Bauvorhaben teilnehmen und zuhören, sofern es sich um eine öffentliche Sitzung handelt.



Öffentlich oder nichtöffentlich?

Alle Beratungen die öffentliche Maßnahmen betreffen, erfolgen öffentlich. Auch private Maßnahmen sollten öffentlich erfolgen. Wenn der Bauherr es explizit wünscht, kann ausnahmsweise auch eine nichtöffentliche Beratung erfolgen; Dann sind neben der Bauherrschaft und den Gestaltungsbeiräten nur die Verwaltung und Vertreter des Gemeinderates anwesend.

Wie komme ich in die Sitzung?

Bitte sprechen Sie uns vorab und rechtzeitig auf Ihr Vorhaben an! Gemeinsam beraten wir dann, wann eine Einbringung in den Gestaltungsbeirat sinnvoll ist. Dies sollte möglichst deutlich vor der Einreichung eines Baugesuches erfolgen, so dass die Gelegenheit besteht, hieran noch Veränderungen vorzunehmen. Da der Gestaltungsbeirat nur einmal im Quartal tagt, kann es auch sinnvoll sein, dass Sie ihren Beratungsbedarf auch schon vor Fertigstellung der ersten Entwürfe anmelden.

Als Ansprechpartner stehen Ihnen zur Verfügung:

Herr Peter Kein, Telefon: 07451 901-253, E-Mail: p-klein@horb.de

Frau Halleh Dabirmanesh, Telefon: 07451 901-130, E-Mail: h-dabirmanesh@horb.de

Frau Linda Heppler, Telefon: 07451 901-207, E-Mail: l-heppler@horb.de

Was ist das Ergebnis?

Nach der Diskussion im Gestaltungsbeirat wird auch eine schriftliche Empfehlung gefertigt. Diese wird der Bauherrschaft etwa 14 Tage nach dem Beratungstermin zur Verfügung gestellt und auch an den Gemeinderat weitergegeben. Wir begrüßen es, wenn Sie die Empfehlungen auch umsetzen. Sollte dies im Einzelfall nicht möglich sein, so verbleibt die Entscheidung hierüber bei Ihnen. Die baurechtliche Zulässigkeit wird später im Rahmen des Baugenehmigungsverfahrens geprüft.

Was kostet den Bauherren die Beratung?

Nichts. Nur etwas Zeit und die Bereitschaft, sich auf eine gute und zielführende Architekturdiskussion einzulassen.

Weitere Infos zum Gestaltungsbeirat finden Sie unter: www.horb.de/gestaltungsbeirat

